



Niederschrift

32. Sitzung des Ortsbeirats Richtsberg (öffentlich)

Sitzungstermin:	16.01.2025
Sitzungsbeginn:	18:32 Uhr
Sitzungsende:	20:11 Uhr
Ort, Raum:	Am Richtsberg 66, 35039 Marburg, Gruppenraum BSF e.V.

Anwesende

Reguläre Mitglieder

Erika Lotz-Halilovic	
Bettina Böttcher-Dutton	Entschuldigt.
Hans-Jürgen Bräuning	Entschuldigt.
Ingrid Ferger	Entschuldigt.
Bernd Hannemann	Nicht erschienen.
Dr. Gerhard Peleska	
Runhild Piper	Entschuldigt.
Halina Pollum	
Annelie Vollgraf	

Sonstige

Frederic Schneider

Gäste

- Griet Newigger-Addy (Bürger*innenbeteiligung) Bis 19:24 Uhr
- Esther Siefert (Bürger*innenbeteiligung) Bis 19:24 Uhr
- Karin Ackermann-Feulner (BSF)

Protokoll:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung.

Die Ortsvorsteherin eröffnet die Sitzung um 18:32 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Ortsvorsteherin stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Die Beschlussunfähigkeit ist nicht gegeben. Die Tagesordnung wird genehmigt.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2024

Die Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2024 kann wegen der fehlenden Anzahl zur Beschlussfähigkeit nicht genehmigt werden.

zu 3 Vorstellung des E-Rikscha-Projekts für den Richtsberg.

Griet Newiger-Addy und Esther Siefert stellen das Mobilitätsprojekt für den Richtsberg vor. Das Projekt entstand aus dem Senior*innennetzwerk und dem Stadtlabor, bei dem es eine Testphase mit E-Rikschas gab. Das Projekt soll zudem mit Autos von dem Carsharinganbieter Scouter möglich gemacht werden. Senior*innen sollen in Zukunft bei einer Hotline anrufen können, um eine Fahrt mit einer ehrenamtlichen Person zu vereinbaren. Die Ehrenamtlichen sollen über die Freiwilligenagentur vermittelt werden.

Bei einer erfolgreichen Testphase von 2025 bis 2026 soll das für Projekt öffentlichkeitswirksam geworben werden und weiter dazu dienen, das Ehrenamt am Richtsberg für weitere Projekte zu fördern.

Der Ortsbeirat hatte anschließend die Gelegenheit, Fragen zum Projekt zu stellen. Es ging um Themen wie Sicherheit, Planung und Koordination.

Die Diskussion zu dem Projekt soll für die Umsetzung noch berücksichtigt werden.

zu 4 Bauantrag BTB 279/2024.

Die Abstimmung über den Bauantrag kann aufgrund der nicht gegebenen Beschlussfähigkeit durchgeführt werden. Es soll eine Abstimmung per Mail erfolgen.

zu 5 Einweihung der Packstation am Richtsberg.

Am Dienstag, den 28.01., wird um 12 Uhr die Packstation am Edeka Getränkemarkt eröffnet. Die Ortsvorsteherin bittet den Ortsbeirat um reichliche Teilnahme.

zu 6 Festlegung der Sitzungstermine für 2025.

Die Sitzungstermine für 2025 werden per Mail mit allen Mitgliedern des Ortsbeirats ausgemacht. Die nächste Sitzung wird am 27.02. stattfinden

zu 7 Berichte der Ortsvorsteherin.

Der in der letzten Sitzung bemängelte Zustand des Fußwegs zwischen Eisenacher Weg 3 und Am Richtsberg 22 soll nach Auskunft des Tiefbaus in diesem Jahr in Pflasterbauweise saniert werden.

zu 8 Verschiedenes.

Einschreiben und kleine Päckchen werden aktuell nach Cappel geliefert. Für Gehbeeinträchtigte Personen ist dieser Ort schlecht zu erreichen. In Zukunft sollten sie in die Frauenbergstraße geliefert werden.

Auf dem Parkplatz des Hama-Markts ist regelmäßig Müll auf dem Gelände verteilt. Zudem kommt es durch den Abfall zu starker Geruchsentwicklung.

Bei der ersten Brücke der Straße „Auf den Lahnbergen“ in Richtung Botanischer Garten gibt es zu Beginn der Fahrdecke auf der Brücke einen Versatz von mehreren Zentimetern. Diese Baufälligkeit beeinträchtigt die Verkehrssicherheit.

Es mangelt immer noch an einer eigenen Postfiliale am Richtsberg.

Es liegt seit vier Wochen Sperrmüll in der Leipziger Straße 2 auf dem Bürgersteig. Falls er nicht am 21.01. abgeholt werden sollte, wird eine baldige Entsorgung gefordert.

Ein gemeinsames Treffen mit den Wohnungsbaugesellschaften und dem Ortsbeirat soll erfolgen.

Bericht aus der AG-GWA: Die Aufnahme in das Programm „sozialer Zusammenhalt“ für den Richtsberg ist am 01. Januar 2025 in Kraft getreten. Nach einer extern durchgeführten Planung eines Konzeptes sollen Maßnahmen daraus beantragt und durchgeführt werden.

Der Zaun in der Straße „Am Richtsberg“ ist nach Antrag des Ortsbeirates am 25.01.2024 immer noch nicht erneuert.

Karin Ackermann-Feulner bemängelt den Zustand des BSF-Gebäudes am unteren Richtsberg. Eine Sanierung ist längst überfällig.

Am 26. 01. findet das „köstliche Konzert“ zum zweiten Mal in den Räumen des Familiennetzwerks des BSF statt.

Am 20.03. gibt es von 10-15 Uhr die Möglichkeit, am unteren Richtsberg im BSF mit vorheriger Terminvereinbarung Blut zu spenden.

Karin Ackermann-Feulner schlägt vor, dass der Ortsbeirat in Zukunft einmal in den Räumen des BSF tagt und das BSF in diesem Zuge einen Lagebericht vorträgt.

Marburg, den 21.01.2025



Erika Lotz-Halilovic
Ortsvorsteherin



Hallina Pllum
Schriftführerin